Kroos Vermögensverwaltung AG

20 Jahre Kroos Vermögensverwaltung

Rückblick auf eine Erfolgsgeschichte

Stehen für Seriosität und Solidität: Der Vorstand der Kroos Vermögensverwaltung Georg Kroos und Bernd Hashemian (v.l.). Foto: Andreas Hoffmannbeck

Im Jahr 1999 fasste Georg Kroos den Entschluss, die Anlage von Wertpapiervermögen zukünftig in eigener Regie anzubieten. Die Idee zur Gründung der Kroos Vermögensverwaltung als Aktiengesellschaft war geboren. Die ersten operativen Schritte machte das junge Unternehmen zu Beginn des neuen Milleniums.

Was zunächst in den eigenen Räumen als Ein-Mann-Betrieb gestartet war, hat sich in 20 Jahren zu einem veritablen Unternehmen entwickelt. Mit Bernd Hashemian fand 2002 ein erster neuer Vermögensbetreuer den Weg zur Kroos Vermögensverwaltung. Seit 2004 verantworten Georg Kroos und Bernd Hashemian als Vorstand der Gesellschaft gemeinsam die weitere Entwicklung des Hauses. Auch nach 2004 ist das Unternehmen stetig weiter gewachsen. Derzeit kümmern sich sieben Betreuer um die Kunden der Kroos Vermögensverwaltung.

Durch das personelle Wachstum wurde in den Jahren 2002 und 2006 auch zweimal eine räumliche Veränderung notwendig. 2002 zog das Unternehmen an den Prinzipalmarkt, mit Blick auf Lamberti. Doch schon in 2006 platzen auch diese Räumlichkeiten aus allen Nähten. Ein erneuter Umzug stand an. Im markanten und in ganz Münster bekannten Rundhaus an der Weseler Straße wurde eine neue Heimat gefunden. Ein Standort, der bis heute das Unternehmen beheimatet.

Parallel zum Wachstum der Mitarbeiter nahm die Zahl der Mandanten und der betreuten Assets zu.

Inzwischen haben die Mandanten der Kroos AG ein Vermögen von insgesamt rund 250 Millionen Euro anvertraut. Ein Ergebnis, das mit Stolz erfüllt. Das gleichzeitig auch Verantwortung bedeutet, das in das Unternehmen und seine Mitarbeiter gesetzte Vertrauen an jedem Tag zurückzuzahlen.

Kostenlose Analyse:

Gerne analysieren wir Ihre Anlagebedürfnisse und empfehlen Ihnen die optimal zu Ihnen passende Anlagestrategie. Sprechen Sie uns an!

Telefon: 0251-289091-0

E-Mail: kontakt@kroos-ag.de

Wo liegen die Unterschiede?

Vermögensverwaltung oder Anlageberatung

Klaus H. lehnt sich zufrieden in seinem Sessel zurück, als er die Post seines Vermögensverwalters gelesen hat. In den Monaten nach dem Ausbruch der Corona-Krise hatte sich das zwischenzeitliche Minus in seinen Vermögensanlagen immer weiter verringert. Klaus H. hatte von den Entwicklungen im Detail nicht viel mitbekommen, hat er doch die Verantwortung für sein Wertpapiervermögen an die Kroos Vermögensverwaltung übertragen, um sich mit den laufenden Entwicklungen nicht ständig selbst beschäftigen zu müssen.

Diese Ruhe und Gelassenheit beim Umgang mit dem eigenen Vermögen kennt Ulrike W. nicht. Für sie ist ihr Depot seit langer Zeit ihr Hobby. Nahezu täglich fiebert sie, den Blick auf die aktuellen Börsenentwicklungen gerichtet, mit ihren Börsenlieblingen, die sie in ihr Depot gekauft hat. Schlaflosen Nächten im März folgten euphorische Tage in den folgenden Monaten, als sich die Börsen nach und nach wieder vom Corona-Schock erholten.

Wer hat richtig gehandelt? Beide, wenn sie sich ihrer Ziele bewusst sind. Ulrike W. sieht in der Geldanlage auch ein Hobby. Sie nutzt ihren Bankberater als Sparringspartner, mit dem sie ihre Ideen diskutieren kann. Klaus H. fühlt sich bei der Kroos Vermögensverwaltung bestens aufgehoben. Ihm fehlen sowohl die Zeit als auch die Kenntnisse, sich um sein Vermögen selbst zu kümmern. Es gibt also nicht die eine Lösung, die für jeden Anleger passt. In mehreren Schritten muss jeder Anleger die für ihn passende Lösung finden. Zunächst stellt sich die Frage nach dem Mix aus Chance, Risiko und Zeit. Hier wird die entscheidende Stellschraube auf dem Weg zum Erfolg gestellt. Wer sich hier richtig einschätzt, wird Erfolg haben. Auf dem weiteren Weg ist die Frage nach dem Wie zu klären. Alles selber entscheiden, einen Berater hinzuziehen oder sein Geld bequem einem Vermögensverwalter anvertrauen? Alle Wege können zum Ziel führen. Am Ende steht dann die Frage nach dem Partner. Hier ist Vertrauen das oberste Gebot, denn ohne Vertrauen kann eine partnerschaftliche Zusammenarbeit nicht funktionieren.

Die Kroos Vermögensverwaltung bietet für jeden, der ab 250 000 Euro im Rahmen einer individuellen Vermögensverwaltung Geld anlegen möchte, Lösungen, die die Wünsche des Anlegers berücksichtigen. Bereits ab 25 000 Euro können Gelder im Rahmen einer fondsbasierten Vermögensverwaltung angelegt werden. Wir geben unseren Kunden mit diesen Strategien die Möglichkeit, ruhig ihren Vermögensaufbau zu betreiben.

Das Serviceteam der Kroos Vermögensverwaltung steht für Kompetenz von Anfang an. Foto: Andreas Hoffmannbeck

KROOS VERMÖGENSVERWALTUNG

20 Jahre erfolgreich an Ihrer Seite

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit:

DAB BNP PARIBAS · Schroders · Allianz Global Investors · DJE Kapital AG · Carmignac Risk Managers · GAM Investments · Siemens · comdirect business partners · DPAM · Comgest · M&G Investments · Universal Investment · Fondsnet · Loys · Commerz Real Commerzbank Gruppe · Nordea Asset Management · TBF Global Asset Management · Fondsdepot Bank · MFS Investment Management · Pimco · KanAm Grund Group · VBANK

KROOS VERMÖGENSVERWALTUNG AG

Weseler Straße 561 · 48163 Münster · Telefon 02 51/28 90 91-0 · www.kroos-ag.de

Was wird sich dauerhaft ändern?

Investieren in der Corona-Krise

Wenn in einigen Jahren der Blick zurückgeht auf das Krisenjahr 2020, werden Veränderungen deutlich zu Tage treten, die durch Corona ausgelöst oder zumindest verstärkt wurden. Die Krise wird ein Ende finden, wann auch immer das sein wird, und welche Rückschläge bis dahin auch noch auszuhalten sind.

„Wie konnte ich nur den Einstieg verpassen?“, wird sich mach ein Investor dann die Frage stellen. Zum Höhepunkt der Corona-Krise im März hatten die Aktien weltweit 24 Billionen Euro an Wert verloren. Seitdem sind 20 Billionen Euro wieder hinzugewonnen. Wie geht es weiter? Und wie kann ich als Anleger davon profitieren?

Corona hat Veränderungen ausgelöst oder beschleunigt, die das Investieren dauerhaft verändern. Megathemen wie der Null-Zins, Home-Office, Nachhaltigkeit und Demographie wirken sich jetzt schon an den Börsen aus. Der Einfluss der Staaten auf die Wirtschaft hat nachhaltig zugenommen. Ein weiter wie bisher kann also nicht der Weg sein, der den Investor zum Erfolg führt. Mit dem Wissen um die Veränderungen lassen sich zwar keine Kurse vorhersagen, zukünftige Entwicklungen werden aber verständlicher.

Grundprinzipien erfolgreicher Anlage bleiben weiterhin in Kraft. Ruhe bewahren steht hier an erster Stelle. Wer seinen Renditeanspruch und das damit einhergehende Risikobudget klar definiert hat, kann auch in Krisenzeiten ruhig bleiben. Diversifikation ist ein weiterer Grundpfeiler erfolgreicher Anlage. Wer seine Risiken streut, läuft nicht Gefahr, Schiffbruch zu erleiden. Kontrolle und Anpassung an veränderte Verhältnisse runden die Strategie ab.

Wer auf den nächsten Crash wartet, um dann einzusteigen, läuft Gefahr, beim Warten wertvolle Rendite zu verschenken. Wer jetzt alles auf eine Karte setzt, setzt sein Vermögen unnötigen Risiken aus. Starten, um Schritt für Schritt auf das Ziel zuzugehen, lautet die Devise. Im Idealfall begleitet durch erfahrene Profis der Vermögensverwaltung.

Der Korb und die Eier

Warum Klumpenrisiken gefährlich sind

Dieter A. traute seinen Augen kaum, als er am Morgen des 18. Juni in sein Depot blickte. Über Nacht war sein Wertpapiervermögen um mehr als sechzig Prozent geschrumpft. Und der Schrecken nahm auch in den folgenden Tagen kein Ende, denn Ende Juni waren ursprünglich 50 000 Euro auf knapp 3000 Euro zusammengeschmolzen.

Aus der Traum vom Wohnmobil, mit dem im Rentenalter die Küsten Europas erobert werden sollten. Wie war es zu diesem Fiasko gekommen? Dieter A. hatte eines der Grundprinzipien solider Vermögensanlage sträflich vernachlässigt. Er hatte sämtliche „Eier in einen Korb“ gelegt, anstatt die Risiken beim Kauf der Wertpapiere breit zu streuen.

Ein Freund hatte ihn zum Kauf von Wirecard geraten. Eines der wenigen Technologieunternehmen aus dem DAX, da könne doch nichts schiefgehen, hatte er seinem Freund geglaubt. Das Ende der Geschichte kennt inzwischen jeder. Wirecard muss Insolvenz anmelden, und Dieter A. muss sich als Rentner mit Radtouren begnügen, anstatt mit dem Wohnmobil auf Reisen zu gehen.

Mit professioneller Unterstützung eines Vermögensverwalters wären ihm diese Erfahrungen erspart geblieben und er könnte seinen Traum vom Wohnmobil leben. Vermögensverwalter helfen ihren Kunden dabei, Risiken optimal zu verteilen, Anlageziele klar zu definieren und diese nachhaltig zu erreichen.

Denn die Anlage von Vermögen ist kein Kinderspiel, bei dem der vermeintliche Expertenrat des Freundes zählt – hier ist fachkundiger Rat gefragt.